

## Familienpapiere Achilles aus dem 19. Jahrhundert

Anmerkungen und Transkription von Elke-Brunhild Vogler, Ummern, und Werner Achilles, Darmstadt

1. Vorbemerkung
2. Zum Faktengehalt
3. Transkription
4. Kopie

### 1. Vorbemerkung

Die gut erhaltene Rechnung stammt aus dem Nachlass von Johann Julius Werner Achilles (1797-1868), Ackermann und Bauernmeister in Bredelem. Die Rechnung wurde von Heinrich Öhlmann (Oelmann), Schneider in Bredelem, ausgestellt. Vermutlich bestand eine private Bindung zwischen den Personen in Form einer Patenschaft, die Ackermeister Achilles für Schneider Öhlmanns Enkeltochter übernommen hat. Eine diesbezügliche schriftliche Anfrage von Ölmanns Schwiegersohn, dem Knecht Heinrich Spandau, vom 19. März 1841 befindet sich ebenfalls im genannten Nachlass. Bei dem genannten Teologist handelt es sich vermutlich um Heinrich Christian Achilles (1830-1900), ältester Sohn von Ackermann Achilles.

### 2. Zum Faktengehalt

In der am 10. Januar 1860 ausgestellten Rechnung werden für Ackermann Achilles ausgeführte Schneiderarbeiten aus dem Jahr 1859 abgerechnet. Die Rechnung gibt Auskunft über Preise, Währungen sowie über Art und Ausführung erstellter Kleidungsstücke.

**Begriffsuche zum Verständnis des Textes** (*Quelle: u.a. Textilwörterbuch, 1. Ausgabe ca. 1898*)

**Bastia** (auch Batavia) = eine bestimmte Webart, die in allen Stoffarten verwendet wird. Später Synonym für Seide.

**Buckstin** = ein einfach gemusterter wollener oder halbwollener Hosenstoff, der auf der rechten Seite glatt geschoren ist. Oder im wortwörtlichen Sinne Bockleder (vom englischen Buckskin = Bock Haut).

**Drell** (auch Drill) = ursprüngliche Bezeichnung für einfach und klein gemusterte Leinen- oder Leinenmischgewebe (Leinen mit Hanf oder Baumwolle) die auf bestimmte Art hergestellt und vielfältig verwendet wurden, u. a. für Kleidung, Säcke, Bett- und Tischwäsche.

**Dreseide** (auch Drehseide) = zu Nähgarn gedrehte Seide.

**Frieß** = unbekannt

**Hanschen** = Handschuhe

**Kittel** = mantelartiges Kleidungsstück

**Monsior** (auch Monsieur) = Anrede für „Herr“.

**Pf.** = Pfennig (Währung)

**Sgr.** = Silbergroschen (Währung)

**Teologist** = Theologe

**Tlr.** = Thaler (Währung)

**Twinger** = unbekannt

## 3. Transkription

Rechnung

für den

1859	Ackermann Herr Achilles Wohlgeboren Hieselbst	Trl.	Sgr.	Pf
März				
5	Für H. Achilles einen Rock gewandt für Seide und Dreseide für Zarte	1	12 8 10	5 7
12	= Monsior Heinrich Achilles einen Twinger Rock gemacht für Seide Dreseide und Watte für Zarte	1	12 14 7	5 7 8
18	= Herrn Teologist Achilles eine Hose gemacht mit Knöpfe und Schnalle		6	8
Mai				
4	= H. Achilles ein Bastiaweste gemacht		12	5
Juni				
9	= Monsior Heinrich Achilles eine Samtweste gemacht mit West Schnalle		14	
Juli				
12	= demselben eine Drell Hose gemacht		10	
August				
17	= demselben einen Kittel gemacht		5	
Novem				
6	= demselben eine Buckstin hose gemacht mit Knöpfe Schnalle u		6	3
December				
6	= demselben eine Frieß Jacke mit Taschen und Knöpfe gemacht = H. Achilles einen Rock die Ermel vorgeschafft ausgebeßert und Neu Futter		12 10	5
=	Monsior Heinrich Achilles ein Paar Hanschen gemacht		1	3
		5	4	
	Summe	Trl.	13 Sgr	94
	Danksagend erhalten			
	Bredelem			
	den 10ten Januar			
	1860	J. Oelmann		

4. Kopie

Rechnung für die

1859 März 5	Christmanns Gross Cepillen Waschkabane gestickt	12 4
	Für 1/2 Cepillen einen Saub, ein Kord gemacht	1 12 50
	für zwei und vierzig	8 7
10	2 Manier-Gewirg Cepillen für Kord	10
	einem Leinwand Kord gemacht	1 12 50
	für zwei vierzig und Kladder	4 7
18	für Kord	7 8
Mai 4	Gross Kordig Cepillen ein gross gemacht mit Leinwand	6 8
Juni 9	1/2 Cepillen ein Leinwand Kord gemacht	12 50
Juli 12	Manier-Gewirg Cepillen ein Saub Kord gemacht mit Saub	11 7
Aug 15	2 Kordellen ein Kord Kord gemacht	10
Sept 18	2 Kordellen ein Kord Kord gemacht	5 50
Okto 6	2 Kordellen ein Saub Kord gemacht mit Saub	16 3
Nov 13	2 Kordellen ein Saub Kord gemacht mit Saub	12 50
Dez 10	1/2 Cepillen ein Kord Kord gemacht mit Saub	10
	Manier-Gewirg Cepillen ein Saub Kord gemacht	1 3
		5 4
	Zusammen	76 03 99

Zusammen ausgeben

Christmann  
Eis. R. O. O. O. O.  
1860.

J. Oehlmann